



## **Dokumentation**

4. Netzwerkkonferenz des  
„Lokalen Netzwerks Kinderschutz und Frühe Hilfen im Salzlandkreis“

**„Psychisch auffällige Kinder und Kinder psychisch kranker Eltern“**

26. November 2014 | Staßfurt | Salzlandcenter

## **Einleitung**

Psychische Krankheiten nehmen in der heutigen Zeit immer mehr zu, sind aber häufig noch ein Tabu-Thema und werden verschwiegen.

In Deutschland leben drei bis vier Millionen Kinder, deren Eltern psychisch erkrankt sind. Diese Kinder haben ein höheres Risiko, selbst eine psychische Störung zu entwickeln.

Die diesjährige Netzwerkkonferenz widmet sich dem Thema: **„Psychisch auffällige Kinder und Kinder psychisch kranker Eltern“**

Viele Eltern scheuen sich bei Auffälligkeiten ihrer Kinder, Unterstützung in Anspruch zu nehmen, weil sie sich schämen und Angst haben, ihr Kind sei nicht normal oder sie hätten in der Erziehung versagt. Die Kinder psychisch kranker Eltern leiden unter der Krankheit ihrer Eltern, die sie nicht verstehen, insbesondere dann, wenn die Eltern selbst ihre Situation nicht gut erklären können.

Hier möchte unsere Konferenz ansetzen und aufzeigen, wie wichtig Unterstützungs- und Hilfsangebote für die Familien sind, damit sich die Kinder trotz dieser belastenden Situation gesund entwickeln können.

In den Vorträgen und Workshops wird auf die Erkennung von psychischen Auffälligkeiten bei Kindern und psychischen Erkrankungen von Elternteilen eingegangen. Die möglichen Auswirkungen der Erkrankung der Eltern auf die unterschiedlichen Altersgruppen der Kinder und Jugendlichen werden dargestellt. Es wird der Frage nachgegangen, wie man die erkrankten Eltern ansprechen kann, damit sie Hilfe annehmen. Weiterhin werden Möglichkeiten der Hilfen im Zusammenspiel von Medizin, Gesundheitswesen und Jugendhilfe unter dem Fokus der Kindeswohlgefährdung erläutert und die wichtige Rolle der Selbsthilfegruppen dargestellt.

Die Konferenz richtet sich an alle Fachkräfte aus dem Gesundheitswesen, der Jugendhilfe, den Kindertages-einrichtungen, den Schulen den sozialen Beratungsstellen, Betreuungsvereinen ebenso wie an die niedergelassenen Medizinerinnen und Mediziner aus den Bereichen der Hausärzte, Kinderärzte, Gynäkologen, Hebammen, Familienhebammen u.a.

## **Ablauf**

- 09:00 Uhr**      Ankunft der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
- 09:30 Uhr      Begrüßung
- 09:35 Uhr**      **Eröffnung** durch den Schirmherrn des Lokalen Netzwerks Kinderschutz im Salzlandkreis Landrat Markus Bauer
- 09:45 Uhr**      **Filmbeitrag** zur Thematik
- 10:15 Uhr**      **Stellenwert der kinder- und jugendpsychiatrischen Versorgung im „Lokalen Netzwerk Kinderschutz und Frühe Hilfen“**
- Dr. med. Edeltraud Dögel, Chefärztin Klinik II der SALUS gGmbH; Fachklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/ -psychosomatik und -psychotherapie
- 11:00 Uhr**      **„Bitte denkt auch an mich“**  
**Belastungen und Bedürfnisse von Kindern psychisch kranker Eltern**
- Ines Andre-Lägel, Dipl.-Psychologin und Psychologische Psychotherapeutin
- 11:45 Uhr**      **Möglichkeiten des öffentlichen Gesundheitsdienstes zur Unterstützung von Kindern psychisch kranker Eltern und von psychisch kranken Kindern**
- Dr. Ines Groffik-Hain, Fachärztin für Kinder- u. Jugendpsychiatrie. Ärztin im Kinder- und jugendärztlichen Dienst des SLK im Regionalbereich Aschersleben
- 12:30 -**      **Mittagspause**  
**13:30 Uhr**
- 13.30 -**      **Arbeit in den Workshops**  
**15:30 Uhr**
- 15:30 Uhr**      **Ausklang der Konferenz**

**Eröffnung durch den Schirmherrn des Lokalen Netzwerks Kinderschutz im Salzlandkreis Landrat Markus Bauer**



### **Filmbeitrag zur Thematik „Lilli“**



***Der mehrfach ausgezeichnete Kurzfilm von Regisseur Jan Buttler LILLI erzählt seine Geschichte aus der Perspektive des Kindes:***

Immer wenn Mama krank ist – und das geschieht immer häufiger in letzter Zeit – muss Lilli (9) auf ihren Bruder Paul (6) aufpassen und dafür Sorge tragen, dass niemand in der Nachbarschaft und in der Schule mitbekommt, dass zuhause gar nicht alles stimmt. Als dann auch noch die Heizung ausfällt und es in der Wohnung immer kälter wird, weiß Lilli keinen Rat mehr. Wenn es Mama doch nur endlich wieder besser gehen würde...

## ***Stellenwert der kinder- und jugendpsychiatrischen Versorgung im „Lokalen Netzwerk Kinderschutz und Frühe Hilfen“***

---

Dr. med. Edeltraud Dögel, Chefarztin Klinik II der SALUS gGmbH; Fachklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/ -psychosomatik und-psychotherapie



**„Bitte denkt auch an mich“**

**Belastungen und Bedürfnisse von Kindern psychisch kranker Eltern**

---

Ines Andre-Lägel, Dipl.-Psychologin und Psychologische Psychotherapeutin



## ***Möglichkeiten des öffentlichen Gesundheitsdienstes zur Unterstützung von Kindern psychisch kranker Eltern und von psychisch kranken Kindern***

---

Dr. Ines Groffik-Hain, Fachärztin für Kinder- u. Jugendpsychiatrie. Ärztin im Kinder- und jugendärztlichen Dienst des SLK im Regionalbereich Aschersleben



## **Arbeit in den Workshops**

### **WS 1 Elternarbeit – aber wie? Wie können die Fachkräfte des Netzwerks die Eltern von psychisch auffälligen Kindern zur Hilfeannahme motivieren?**

---

Leitung: Ursula Nünemann, Dipl.- Psychologin, Braunschweig



## ***WS 2 Umgang mit Kindern psychisch kranker Eltern***

Leitung: Ines Andre-Lägel, Dipl.- Psychologin, Berlin



### ***WS 3 „Seelensteine“ – eine spezialisierte ambulante Erziehungshilfe zur Unterstützung für Kinder und Familien in seelischen Krisen***

Leitung: Ines Schliebs, Dipl.-Pädagogin Trägerwerk Soziale Dienste Sachsen-Anhalt



## **WS 4 Wie können wir in der Kita helfen? Beispiele aus dem Kita-Alltag**

Leitung: Marion Stellfeld, Sachgebietsleiterin Kita im Fachdienst Jugend und Familie des Salzlandkreises



## ***WS 5 Was können Selbsthilfegruppen leisten? Erfahrungen und Informationen zur Tätigkeit von Selbsthilfegruppen von Angehörigen psychisch Kranker***

Leitung: Karin Hanschke, Landesverband der Angehörigen psychisch Kranker in Sachsen- Anhalt



## ***WS 6 Rolle der Betreuungsbehörde bei psychischen Erkrankungen - Informationen zu Betreuung und Vorsorgevollmacht***

Leitung: Katy Knauff, Betreuungsbehörde des Salzlandkreises, Regionalbereich Bernburg



## Impressionen

